



Pressemitteilung

Montag, 29. März 2021

Neue Stabsstelle Digitalisierung: Sonja Bahnsen führt die Stadt Norderstedt in die digitale Zukunft

Norderstedt. Die Chancen, die die Digitalisierung bietet, sind groß: Sonja Bahnsen will sie nutzen und die Stadt Norderstedt in die digitale Zukunft führen. Seit Januar arbeitet sie als Chief Digital Officer in der neugeschaffenen Stabsstelle Digitalisierung der Norderstedter Stadtverwaltung.

„Digitalisierung kann mehr sein als Tabellen in Excel, eine Homepage oder das Nutzen einer App auf dem Smartphone“, sagt Sonja Bahnsen. Es bräuchte aber auch viel Mut, zahlreiche Mitstreiterinnen und Mitstreiter sowie eine klare Vision, um die Chancen der Digitalisierung zum Leben zu erwecken. „Meine zentrale Aufgabe ist es, zusammen mit einem Netzwerk aus Verwaltung, Politik, Unternehmen und anderen Institutionen die strategischen Ziele für die Stadt zu entwickeln, den Weg dorthin nutzerorientiert zu planen und die priorisierten Maßnahmen anschließend natürlich auch in die Umsetzung zu bringen.“ Ihr sei bewusst, dass dies eine große Herausforderung und auch die Verpflichtung sei. „Ich freue mich aber sehr, meine Begeisterung für neue, digitale Themen mit einer guten Portion Neugierde und dem Spaß an der Zusammenarbeit dafür einzusetzen.“ Zunächst müsste die Digitalstrategie weiter ausgebaut werden, so die neue Digitalisierungsbeauftragte. Um diese auch nach den Bedürfnissen der Norderstedterinnen und Norderstedter zu gestalten, wird Sonja Bahnsen in den direkten Dialog mit allen Interessentengruppen gehen.

„Um nicht nur von Digitalisierung zu reden, sondern die wichtigen Schritte in die digitale Zukunft zu gehen, ist es wichtig, eine Mitarbeiterin wie Frau Bahnsen zu haben, die sich intensiv mit den Themen beschäftigt und auch beschäftigen kann,“ sagt Elke Christina Roeder, Oberbürgermeisterin der Stadt Norderstedt. „Die Digitalisierung unserer Stadt und der Stadtverwaltung ist nichts, was man mal eben nebenbei macht und daher freue ich mich, dass sich die Stabsstelle nun fokussiert diesem wichtigen, zukunftsweisenden Thema annimmt.“ Die Stabsstelle Digitalisierung ist direkt der Oberbürgermeisterin unterstellt.

Sonja Bahnsen ist Diplom-Wirtschaftsmathematikerin und kann auf langjährige Berufserfahrungen in den Bereichen Digitalisierung, Projektmanagement und Marketing zurückblicken. Insbesondere in ihrer Zeit bei dem E-Commerce Unternehmen OTTO konnte sie ihre Kompetenzen im Bereich Digitalisierung und in der Entwicklung neuer Geschäftsmodelle, unter anderem als Head of New Business & Vermarktung, unter Beweis stellen. Als zertifizierter Coach und Scrum Master ist sie zudem bestens aufgestellt, um die digitale Transformation nicht nur fachlich, sondern auch methodisch und menschlich begleiten zu können. „Es ist wichtig, nicht zu vergessen, wem und für was die Digitalisierung nutzen soll. Digital-Strategien und Innovationen sind nichts ohne ihre Nutzer, daher ist und



bleibt mein Fokus auf die Bedürfnisse der Menschen gerichtet,“ so die Digitalisierungsbeauftragte.

Die gebürtige Kielerin, die vor 20 Jahren zum Studieren nach Hamburg gekommen ist und seitdem in der Hansestadt lebt, engagiert sich ehrenamtlich in der englischsprachigen Theatergruppe „the Hamburg Players e.V.“, aktuell als Mitglied des Komitees. Wenn möglich, schaut Sonja Bahnsen weiter über den Tellerrand hinaus: Sie entdeckt gerne neue Länder, war bereits auf Weltreise und hat während ihres Studiums ein Auslandssemester in Australien gelebt.

Sonja Bahnsen ist unter den Rufnummer 040/ 535 95 684 und 0175/ 96 20 405 sowie über E-Mail an sonja.bahnsen@norderstedt.de erreichbar.